



Name, Vorname, Titel:	Wolf, Ursula, Dr. med.
Zeitraum, auf den sich die Angaben beziehen:	2018-2020

Frage 1: Beschäftigungsverhältnisse

Arbeiten Sie oder arbeiteten Sie innerhalb des oben angegebenen Zeitraums in einem Angestellten oder Beamtenverhältnis?

ja nein

Falls ja: Bitte ergänzen Sie folgende Angaben.

Arbeitgeber	von (Monat/Jahr)	bis (Monat/Jahr)	Position
Universitätsklinikum Halle (Saale)	seit Dezember 2008	fortlaufend	Fachärztin Innere Medizin Zuständigkeit Pharmakotherapiemanagement 1) Polypharmazie/ Medikationsreviews 2) Therapeutisches Drug Monitoring Organ- /Stammzelltransplantation 3) Interdisziplinäre Pharmakotherapie-Visiten
Medizinische Fakultät der MLU Halle-Wittenberg, IGPW	4/2015	7/2016	Wissenschaftliche Projekt-Mitarbeiterin: Medikationsreviews Pflegerheimbewohner/innen

Frage 2: Beratungsverhältnisse

Beraten Sie oder haben Sie innerhalb der letzten drei Jahre eine „Institution“ nach der oben angegebenen Definition beraten?

ja nein

Falls ja: Bitte ergänzen Sie folgende Angaben getrennt für jede „Institution“ und Beratungsthema.

„Institution“	Beratungsthema	Zeitraum von... bis...	Honorar in EUR
WYC Brussels / University of Antwerp/ KU Leuven	Delphi-Expert Board in the HaRMOnIC Project: High-risk medication in community care	2018	
Lehrstuhl für Klinische Pharmakologie, Fakultät für Gesundheit, Universität Witten/Herdecke; Bundesministerium für	Delphi-Experten-Board PRISCUS 2.0: Aktualisierung, Erweiterung und Verstetigung der PRISCUS-Liste (BMBF	2020	



Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Bildung und Forschung Förderkennzeichen 01KX1812; Institut für Forschung in der Operativen Medizin (IFOM), Fakultät für Gesundheit, Universität Witten/Herdecke; Abteilung für Allgemeinmedizin, Zentrum für Public Health, Medizinische Universität Wien Wissenschaftliches Institut der AOK, WIdO	Förderkennzeichen 01KX1812)		



Frage 3: Honorare oder Annahme von geldwertem Vorteil

Haben Sie innerhalb der letzten drei Jahre von einer „Institution“ nach der oben angegebenen Definition Honorare erhalten für Fortbildungsveranstaltungen, Vorträge, Teilnahme an Data Monitoring Committees, Stellungnahmen, Gutachten oder Publikationen?

ja nein

Falls ja: Bitte ergänzen Sie folgende Angaben getrennt für jede „Institution“.

„Institution“	Art der Tätigkeit/en	Thema	Zeitpunkt/-raum der Tätigkeit	Honorar in EUR
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co.KGaA	Referentin	Prävention medikamentöser Schädigungen im Alter	2018 2019 2020	2.325,90 4.531,24 3.739,35
Pfizer GmbH	Referentin	Prävention Risiken Polypharmazie	2018 2019 2020	1.570,34 2.460,50 3.223,45

Frage 4: Drittmittel oder sonstige Unterstützung

Haben Sie innerhalb der letzten drei Jahre von einer „Institution“ nach der oben angegebenen Definition oder aus öffentlichen Haushalten finanzielle Unterstützung für Forschungsaktivitäten (z. B. Auftragsstudien, Nicht-interventionelle Studien, Geräte, Sachmittel), andere wissenschaftliche Leistungen oder Patentanmeldungen oder sonstige finanzielle Unterstützung oder geldwerten Vorteil erhalten?

ja nein

Falls ja: Bitte ergänzen Sie folgende Angaben getrennt für jede „Institution“ und Thema.

„Institution“	Art der Zuwendung	Thema	Zeitraum	Empfänger
Wilhelm Roux-Förderung der Medizinischen Fakultät der MLU Halle-Wittenberg	Projektförderung	PRECISE: Einfluss der gezielten Reduktion des inadäquat häufigen sowie überdosierten off-label-Einsatzes von Protonenpumpen-inhibitoren (PPI) auf die Prävalenz nosokomialer Infektionen mit Clostridium difficile, MRSA, VRE, 3-MRGN	01/2018 bis 06/2018	Universitätsklinikum Halle - Projektleiterin Dr. Ursula Wolf sowie IGPW und IMEBI der MLU Halle-Wittenberg



**Arzneimittelkommission
der deutschen Ärzteschaft**

		und 4-MRGN am Universitäts- klinikum Halle unter Berücksichtigung gültiger Indikationen, Dosierungen, Leitlinien und klinikinterner SOPs		
Christoph Lohfert Stiftung, Hamburg	Preisgeld	„Pharmakotherapie- Management Halle“	2020	Universitäts- klinikum Halle - Projektleiterin Dr. Ursula Wolf, Stellenerweiterung 2021 Pharmako- Therapie- Management: Projektdate- Publikationen, SOPs



Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Frage 5: Aktien, Patente, Geschäftsanteile

Besitzen Sie* Aktien, Optionsscheine oder sonstige Geschäftsanteile einer „Institution“ nach der oben angegebenen Definition? Besitzen Sie Anteile eines „Branchenfonds“, der auf „Institutionen“ nach der oben angegebenen Definition ausgerichtet ist? Halten Sie bestimmte Patente? Ist oder war Ihr Partner oder ein im Haushalt lebendes Kind bei den unten angegebenen Institutionen angestellt?

ja nein

Falls ja: Bitte ergänzen Sie folgende Angaben für jeden Anteil/Fonds/Patent etc. getrennt.

Anteil/Fonds/Patent/Anstellung	ggf. aktueller Wert in EUR

Frage 6: Autorschaft

Haben Sie innerhalb des oben angegebenen Zeitraums Honorare für die Autor- oder Koautorschaft bei Publikationen erhalten, die im Auftrag einer „Institution“ nach der oben angegebenen Definition, z. B. auch in einer entsprechenden kommerziellen Agentur von professionellen Schreibern („Ghostwritern“), verfasst wurden?

ja nein

Falls ja, welche?

Unternehmen	Publikation	ggf. Honorar in EUR



Frage 7: Weitere Aktivitäten, auch immaterielle Interessenkonflikte

Sind oder waren Sie innerhalb des oben angegebenen Zeitraums in Fachgesellschaften, Berufsverbänden, Kassenärztlichen Vereinigungen und Ärzte- und Apothekerkammern, Patientenselbsthilfegruppen o. ä. aktiv?

ja

nein

Falls ja, in welcher Position?

Berufsverband etc.	Position	Zeitraum von... bis...	ggf. Honorar in EUR
Ärztchammer Sachsen-Anhalt	Referentin, 4 Vorträge am 15.09.2018: Rationale Arzneimitteltherapie	09/2018	404 inkl. Aufwandsentschädigung
	Referentin Fortbildungen zur Prävention medikamentöser Schädigungen im Alter	2018, 2019, 2020	
Ärztchammern Sachsen, Brandenburg und Thüringen	Referentin Fortbildungen: Vorträge Polypharmazie im Alter, Prävention kognitiver Funktionsstörungen und Sturzereignisse	2018, 2019, 2020	
Stadt Halle, Seniorenrat	Vortrag Berufsbildende Schulen und Seniorenvertretung der Stadt Halle e.V.	11/2018	100
AkdÄ	Autorin - Präsentation Posterpreis 5. Kongress für Patientensicherheit bei medikamentöser Therapie	10/2018	200
Springer Medizin	Eingeladene Referentin, wissenschaftlicher Vortrag, 6. Interprofessioneller Gesundheitskongress, Dresden	20.-21.04.2018	Aufwandsentschädigung
Deutsche Gesellschaft für Geriatrie	Eingeladene Referentin, wissenschaftlicher Vortrag, Gerontologie- und Geriatriekongress, Köln	06.09.2018	Reduzierte Kongressgebühren



EU-Hochschulnetzwerk Sachsen-Anhalt	Eingeladene Teilnehmerin Delegationsreise „Week of Health and Innovation“, Odense	9.- 11.10.2018	500 Aufwandsentschädigung
FH Münster, Fachbereich Gesundheit	Gastreferentin: Vorlesung und Seminar „Risiken der Polypharmazie im Alter – Möglichkeiten interprofessioneller Prävention von Sturzereignissen und kognitiven Funktionsstörungen“	06.12.2018	570,42 Honorar und Aufwandsentschädigung
Network of European Foundations	Eingeladene Teilnehmerin „Transnational Conference on Integrated Community Care“, Turin	26.- 27.02.2019	380,90 Aufwandsentschädigung
Universitätsklinikum Magdeburg	Eingeladene Referentin, Fortbildungsveranstaltung öffentlich- wissenschaftlicher Vortrag „Zu viel des Guten? - Risiken in der Medikamententherapie bei älteren Menschen“	11.09.2019	250 Honorar inkl. Aufwandsentschädigung
PLOS ONE, Verlag: Public Library of Science	Reviewerin	2/2020	
German Medical Club e.V., Förderverein für Medizin und Management, Köln, Verleiher; Pro Cura Medici – Management Medical GmbH, Köln, Initiator und Organisator	Preisträgerin German Medical Award, Kategorie Medical Management: Prävention statt Ausbügeln – Hocheffizientes „Pharmakotherapie- Management nach Wolf“	17.11.2020	
Euroforum/Handelsblatt	Eingeladene Teilnehmerin „Health - The Digital Leaders“, in Kooperation mit Healthcare Information and Management Systems Society, Jahrestagung für Führungskräfte und	05.- 06.11.2019	Kostenerlass Ticket für Leistungserbringer



Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Weltmarktführer Innovation Day 2021, WirtschaftsWoche und Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	Entscheider der Gesundheitswirtschaft, Berlin Eingeladene Teilnehmerin	21.09.21	Kostenerlass Tagungsticket
Gesellschaft für Arzneimittelanwendungsforschung und Arzneimittelepidemiologie	Mitglied	fortlaufend	
Deutsche Gesellschaft für Geriatrie e.V. (DGG)	Mitglied	fortlaufend	
Deutsche Transplantationsgesellschaft e.V. (DTG)	Mitglied	fortlaufend	
The Transplantation Society (TTS)	Mitglied	fortlaufend	